



Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert

Philippe Frei


 **Download**

 **Online Lesen**

Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert Philippe Frei

Der Ausruf «Die Schweiz in Sachsen!» des St.Galler Kupferstechers Adrian Zingg (1734-1816) und des Winterthurer Malers Anton Graff (1736-1813) bei ihrer Durchwanderung des sie an die Schweiz erinnernden Elbsandsteingebirges im Jahr 1780 führte angeblich zur Nachbenennung «Sächsische Schweiz». Doch der Begriff «Schweiz» war nicht die einzige Bezeichnung, die im späten 18. Jahrhundert eine globale Verbreitung erfuhr. So erblickte die Besatzung der «HMS Endeavour» auf James Cooks erster Südsee-Expedition am 7. März 1770 das Gebirge der Südinsel Neuseelands. Captain Cook liess das Gebirge auf den angefertigten Karten als «Southern Alps» eintragen. Zwei Phänomene der globalen Toponomastik der Neuzeit werden mit folgenden Forschungsfragen untersucht: Wie, wann und in welcher Form war es möglich, dass sich der Ländername «Schweiz» zu einer verbreiteten Metapher in der Literatur und zu einem häufigen toponymischen Beinamen in der Kartographie sowie im Tourismus entwickeln konnte? Wie konnte sich parallel dazu der Gebirgsname «Alpen» von einem Eigennamen zu einem Beinamen der Geographie, Kartographie und der Botanik wandeln? Die Arbeit schliesst thematisch eine Lücke in der globalen Umweltforschung.

 [Download Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alp ...pdf](#)

 [Online Lesen Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «A ...pdf](#)

Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert

Philippe Frei

Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert Philippe Frei

Der Ausruf «Die Schweiz in Sachsen!» des St.Galler Kupferstechers Adrian Zingg (1734-1816) und des Winterthurer Malers Anton Graff (1736-1813) bei ihrer Durchwanderung des sie an die Schweiz erinnernden Elbsandsteingebirges im Jahr 1780 führte angeblich zur Nachbenennung «Sächsische Schweiz». Doch der Begriff «Schweiz» war nicht die einzige Bezeichnung, die im späten 18. Jahrhundert eine globale Verbreitung erfuhr. So erblickte die Besatzung der «HMS Endeavour» auf James Cooks erster Südsee-Expedition am 7. März 1770 das Gebirge der Südinsel Neuseelands. Captain Cook liess das Gebirge auf den angefertigten Karten als «Southern Alps» eintragen. Zwei Phänomene der globalen Toponomastik der Neuzeit werden mit folgenden Forschungsfragen untersucht: Wie, wann und in welcher Form war es möglich, dass sich der Ländername «Schweiz» zu einer verbreiteten Metapher in der Literatur und zu einem häufigen toponymischen Beinamen in der Kartographie sowie im Tourismus entwickeln konnte? Wie konnte sich parallel dazu der Gebirgsname «Alpen» von einem Eigennamen zu einem Beinamen der Geographie, Kartographie und der Botanik wandeln? Die Arbeit schliesst thematisch eine Lücke in der globalen Umweltforschung.

Downloaden und kostenlos lesen Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert Philippe Frei

306 Seiten

Kurzbeschreibung

Der Ausruf Die Schweiz in Sachsen! des St.Galler Kupferstechers Adrian Zingg (1734-1816) und des Winterthurer Malers Anton Graff (1736-1813) bei ihrer Durchwanderung des sie an die Schweiz erinnernden Elbsandsteingebirges im Jahr 1780 führte angeblich zur Nachbenennung Sachsische Schweiz. Doch der Begriff Schweiz war nicht die einzige Bezeichnung, die im späten 18. Jahrhundert eine globale Verbreitung erfuhr. So erblickte die Besatzung der HMS Endeavour auf James Cooks erster Südsee-Expedition am 7. März 1770 das Gebirge der Südinsel Neuseelands. Captain Cook liess das Gebirge auf den angefertigten Karten als Southern Alps eintragen. Zwei Phänomene der globalen Toponomastik der Neuzeit werden mit folgenden Forschungsfragen untersucht: Wie, wann und in welcher Form war es möglich, dass sich der Landname Schweiz zu einer verbreiteten Metapher in der Literatur und zu einem häufigen toponymischen Beinamen in der Kartographie sowie im Tourismus entwickeln konnte? Wie konnte sich parallel dazu der Gebirgsname Alpen von einem Eigennamen zu einem Beinamen der Geographie, Kartographie und der Botanik wandeln? Die Arbeit schliesst thematisch eine Lücke in der globalen Umweltforschung. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Philippe Frei arbeitet als freischaffender Historiker. Er studierte Geschichte an den Claremont Colleges in Kalifornien und verfasste seine Dissertation an der Universität Luzern. Unter anderem arbeitete er für das Stadtarchiv Luzern und das Staatsarchiv des Kantons Zürich.

Download and Read Online Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert Philippe Frei #WK9ME8DRXB3

Lesen Sie Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei für online ebook
Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei Bücher online zu lesen.
Online Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei ebook PDF herunterladen
Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei Doc
Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei Mobipocket
Transferprozesse der Moderne: Die Nachbenennungen «Alpen» und «Schweiz» im 18. bis 20. Jahrhundert von Philippe Frei EPub